

**Leistungsdefinition und Vergütung einer Behandlung mit
intravitrealer operativer Medikamentengabe (IVOM) gültig ab 01.04.2019**

1. Ärztliches Operationshonorar: pauschal **€ 300**

Die Pauschale in Höhe von 300,- € für das ärztliche Honorar setzt sich wie folgt zusammen:

- Befundung und Beurteilung des bildgebenden Verfahrens (Fluoreszenzangiographie)
- Indikationsfeststellung
- Patientenaufklärung
- Beratung und Erörterung
- Anästhesie durch den Operateur
- Durchführung der Operation unter sterilen Bedingungen lt. Festlegung der
- Qualitätssicherungskommission
- Betreuung des Patienten bis zum endgültigen Verlassen der Klinik
- Qualitätssicherung und Dokumentation laut Vertrag einschließlich Terminpriorität und 24 Stunden Erreichbarkeit eines Operateurs aus der Einrichtung

2. Ärztliches Nachbehandlungshonorar: postoperativer Leistungskomplex **€ 65**
nur von Operateuren anzusetzen

- Alle Nachuntersuchungen und verlaufdiagnostischen Maßnahmen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit zur Sicherung des Behandlungserfolges
- Erste postoperative Untersuchung zwischen 2. und 4. Tag (Infektionsrisiko): aktuelle Anamnese, Visus, Tension, Vorderabschnitt, Fundus bei enger Pupille Glaskörper, Aufklärung des Patienten über weitere Therapie, Verhalten und Komplikationsmöglichkeiten

**3. Ärztliches Nachbehandlungshonorar für den konservativ tätigen
Knappschaftsaugenarzt: postoperativer Leistungskomplex** **€ 95**

- Nach Operation durch einen Knappschaftsaugenarzt
- Alle Nachuntersuchungen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen
- Erste postoperative Untersuchung zwischen 2. und 4. Tag (Infektionsrisiko): aktuelle Anamnese, Visus, Tension, Vorderabschnitt, Fundus bei enger Pupille Glaskörper, Aufklärung des Patienten über weitere Therapie, Verhalten und Komplikationsmöglichkeiten
- Nachsorge postoperativ auf Überweisung durch den Operateur

4. Ärztliches Nachbehandlungshonorar für den konservativ tätigen

Knappschaftsaugenarzt: postoperativer Leistungskomplex

€ 30

- Nach Operation durch einen Nicht-Knappschaftsaugenarzt
- Alle Nachuntersuchungen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen
- Erste postoperative Untersuchung zwischen 2. und 4. Tag (Infektionsrisiko): aktuelle Anamnese, Visus, Tension, Vorderabschnitt, Fundus bei enger Pupille Glaskörper, Aufklärung des Patienten über weitere Therapie, Verhalten und Komplikationsmöglichkeiten
- Nachsorge postoperativ auf Überweisung durch den Operateur

5. Ärztliches Nachbehandlungshonorar: postoperativer Leistungskomplex

€ 80

- Alle Nachuntersuchungen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen
- Erste postoperative Untersuchung zwischen 2. und 4. Tag (Infektionsrisiko): aktuelle Anamnese, Visus, Tension, Vorderabschnitt, Fundus bei enger Pupille Glaskörper, Aufklärung des Patienten über weitere Therapie, Verhalten und Komplikationsmöglichkeiten
- Nachsorge postoperativ durch den Operateur (Knappschaftsaugenarzt)

Pro intravitrealer Medikamentenapplikation kann jeweils nur ein Mal die Symbolziffer für den postoperativen Leistungskomplex abgerechnet werden.

6. Medikamentenkosten

Verordnung und Abrechnung der Arzneimittel über Privatrezept:

Der Arzt verauslagt die Medikamentenkosten für die Versicherten. Jeder Versicherte wird vor dem OP-Termin darauf hingewiesen, dass er bei Nicht-Erscheinen zur Operation die Medikamentenkosten vollständig selbst zu tragen hat.

Die Vergütung der ärztlichen Leistung ist unabhängig davon, welches Arzneimittel für diese Behandlung zum Einsatz kommt. Die Entscheidung hierüber liegt in der Therapiehoheit des Arztes, der den Patienten über die bestehenden Möglichkeiten entsprechend aufzuklären hat.

Es sind folgende Arzneimittelkosten abrechenbar:

- | | | |
|----------------------------------|--------------------|----------------------|
| • Ranibizumab (Lucentis®): | nicht ausgeeinzelt | jeweils gültiger AVP |
| • Bevacizumab (Avastin®): | ausgeeinzelt | herstellerabhängig |
| • Pegaptanib (Macugen®): | | jeweils gültiger AVP |
| • Ranibizumab | ausgeeinzelt | herstellerabhängig |
| • Dexamethason (Ozurdex®): | | jeweils gültiger AVP |
| • Aflibercept (Eylea®): | | jeweils gültiger AVP |
| • Aflibercept | ausgeeinzelt | herstellerabhängig |
| • Fluocinolonacetonid (Iluvien®) | | jeweils gültiger AVP |

7. Abrechnung:

Die Abrechnung des ärztlichen Operationshonorars (1), des ärztlichen Nachbehandlungshonorars, wenn durch den Operateur ausgeführt (2 und 5) und des ärztlichen Nachbehandlungshonorars durch anderen Augenarzt als den Operateur ausgeführt (3 und 4) sowie der verauslagten Medikamentenkosten (6) erfolgt über Symbolnummern unter Angabe der Kosten mit Beifügung des Originalrezeptes.

Symbolnummern für die Abrechnung und Medikamentenkennzeichnungen

Behandlung mit intravitrealer operativer Medikamentengabe (IVOM)		
SNR	Kurztext	amb. Wertigkeit
93783L	Makuladegenerationsbehandlung linkes Auge, Nachbehandlung durch Operateur	65,00
93783R	Makuladegenerationsbehandlung rechtes Auge, Nachbehandlung durch Operateur	65,00
93784L	Behandlung einer akuten posteriore Uveitis, linkes Auge	300,00
93784R	Behandlung einer akuten posteriore Uveitis, rechtes Auge	300,00
93785L	Behandlung einer choroidalen Neovaskularisation bei pathologischer Myopie, linkes Auge	300,00
93785R	Behandlung einer choroidalen Neovaskularisation bei pathologischer Myopie, rechtes Auge	300,00
93786L	Behandlung eines Makulaödems nach retinalem Venenverschluss, linkes Auge	300,00
93786R	Behandlung eines Makulaödems nach retinalem Venenverschluss, rechtes Auge	300,00
93787L	Behandlung des diabetischen Makulaödems, linkes Auge	300,00
93787R	Behandlung des diabetischen Makulaödems, rechtes Auge	300,00
93788L	Makuladegenerationsbehandlung des linken Auges, ärztl. Operationshonorar	300,00
93788R	Makuladegenerationsbehandlung des rechten Auges, ärztl. Operationshonorar	300,00
93791	Makuladegenerationsbehandlung postoperativer Leistungskomplex zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen - nach Operation durch einen Knappschafts-Augenarzt - auf Überweisung durch den Operateur (Erbringung durch den konservativ tätigen Augenarzt)	95,00
93791N	Makuladegenerationsbehandlung postoperativer Leistungskomplex zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen - nach Operation durch einen Nicht-Knappschafts-Augenarzt - auf Überweisung durch den Operateur (Erbringung durch den konservativ tätigen Augenarzt)	30,00
93792	Makuladegenerationsbehandlung postoperativer Leistungskomplex zur Sicherung des Behandlungserfolges innerhalb von 21 Tagen durch den Operateur (Erbringung durch den Operateur)	80,00
99611	Kennzeichnung Medikament "Lucentis®"	
99612	Kennzeichnung Wirkstoff Bevacizumab, Medikament "Avastin®"	
99613	Kennzeichnung Medikament "Macugen®"	
99614	Kennzeichnung Wirkstoff "Ranibizumab" – ausgeeinzelt -	
99615	Kennzeichnung Medikament "Ozurdex®"	
99616	Kennzeichnung Medikament „Eylea®“	
99617	Kennzeichnung Wirkstoff „Aflibercept“ - ausgeeinzelt	
99618	Kennzeichnung Medikament „Iluvien®“	